

35. DEUTSCHER KREBSKONGRESS

KREBSMEDIZIN

SCHNITTSTELLEN
ZWISCHEN
INNOVATION
UND VERSORGUNG

13. BIS 16.
NOVEMBER 2022 // CITYCUBE BERLIN



GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN
MAMMAKARZINOM

#DKK2022
WWW.DKK2022.DE

AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA

GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN MAMMAKARZINOM

Die Onkologie gehört zu den medizinischen Fachgebieten, die sich derzeit am schnellsten und spannendsten entwickeln – der Deutsche Krebskongress 2022 zeigt diese Fortschritte und den Innovationskurs in Deutschland.



In dieser Übersicht sind ausgewählte DKK-Veranstaltungen aus Ihrem Fachgebiet für Sie zusammengestellt.

Wir haben mit diesem Programm ein gutes Fundament für die Wissensentwicklung und den Wissenstransfer gelegt. Das vollständige Kongressprogramm können Sie tagesaktuell auf der Kongresswebseite einsehen.

ANMELDUNG/GEBÜHREN

Die Anmeldung zum Deutschen Krebskongress 2022 erfolgt online. Auf der Kongresswebseite finden Sie auch die Ticketkategorien und die Ticketpreise. Bis zum 21. September 2022 gelten Frühbuchepreise und ab dem 22. September 2022 Normalpreise.

FARBENLEGENDE

Gynäkologische Tumoren/Mammakarzinom  Translationale Onkologie 
Foren der Selbsthilfe  Weitere Themen  Versorgungsforschung/Qualität 
Molekulare Genetik  Prävention  Onkologische Pflege 
Pathologie 

IMPRESSUM

Deutsche Krebsgesellschaft e. V.

Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin

T +49 30 3229329-0

F +49 30 3229329-22

service@krebsgesellschaft.de

www.krebsgesellschaft.de

V. i. S. d. P.: Dr. Johannes Bruns

Redaktion: Ralf Mader (DKG)

Gestaltung: www.farbenkollektiv.de

Redaktionsschluss: Juli 2022

Ab Oktober
kostenfrei in
Ihrem App-Store



Die Kongress-App! Ohne geht's nicht.

Die **Kongress-APP** für alle mobilen Endgeräte – sowohl mit iOS- als auch Android-System – informiert Sie detailliert über das Programm, Hallenpläne, Referent*innen und Abstracts. Sie enthält auch drei interaktive Funktionen, die für eine Vielzahl von Sitzungsformaten notwendig sind, zum Beispiel für interaktive Tumorkonferenzen.

KOMMENTIEREN ermöglicht es, in Sitzungen über ein Smartphone oder Tablet Fragen an das Podium zu richten, ohne selbst ans Mikrofon treten zu müssen.

EVALUIEREN gestattet das Bewerten einzelner Vorträge: Wer als Referent*in sein Einverständnis gegeben hat, wird in der App gelistet und kann von den Teilnehmenden bewertet werden.

TED ist die Funktion, die nichtrepräsentative Umfragen und Abstimmungen direkt in den Sitzungen erlaubt, beispielsweise in den interaktiven Tumorkonferenzen.

AUSGEWÄHLTE PLENARSITZUNGEN

13. NOVEMBER 2022

10:00 – 12:00 | Raum A1

MAMMAKARZINOM

Plenar Mammakarzinom I: Rekonstruktive Chirurgie

J. Heil (Heidelberg); P. Hillemanns (Hannover)

- Keynote Lecture: Verbessern die neuen Technologien und Materialien die onkologischen und ästhetischen Ergebnisse in der Brustrekonstruktion? Kritische Wertung der Daten
- Führen PROMs (patient-reported outcome measures) in der Brustrekonstruktion zu einer Neubewertung unserer Verfahren und besseren Patientenauswahl?
- Verbessert die intraoperative ICG-basierte Angiografie die Ergebnisse der Brustrekonstruktion?
- Implantat- und Mamillenrekonstruktion: Möglichkeiten und Grenzen
- Brustimplantat-assoziiertes Lymphom – unterschätzte Gefahr?
- Sekundäres Angiosarkom nach brusterhaltender Therapie (BET): Klinik, Tumorbilogie und Therapieoptionen

J. Blohmer (Berlin)

U. Albert (Würzburg)

M. Reinisch (Essen)

C. Solbach (Frankfurt/M.)

M. Thill (Frankfurt/M.)

F. Menge (Mannheim)

15:00 – 16:30 | Raum A1

MAMMAKARZINOM

Plenar Mammakarzinom II: Immuntherapie

J. Blohmer (Berlin); T. Park-Simon (Hannover)

- Keynote Lecture: Präklinische und klinische Entwicklung der Immuntherapie beim Mammakarzinom – eine globale Perspektive
- Immuntherapie beim frühen Mammakarzinom
- Immuntherapie beim fortgeschrittenen Mammakarzinom
- Immuntherapie aus Sicht des Pathologen
- Immuntherapie zu welchem Preis? Nebenwirkungen der neuen Therapien

P. Schmid (London)

E. Stickeler (Aachen)

M. Lux (Paderborn)

H. Sinn (Heidelberg)

D. Lüftner (Berlin)

16. NOVEMBER 2022

08:00 – 10:00 Uhr | Raum A5

TRANSLATIONALE ONKOLOGIE

Plenar Translationale Onkologie I: Translationale Forschung beim Mammakarzinom und gynäkologischen Tumoren

N. Arnold (Kiel); J. Kuhlmann (Dresden)

- Keynote Lecture: Integration molekularer und digitaler Studien in die Krankenversorgung – ein Kreislauf
- Translationale Diagnostik in der Früherkennung und beim Monitoring
- Translationale Therapieansätze beim Mammakarzinom: Pipeline 2022
- Translationale Therapieansätze bei gynäkologischen Tumoren: Pipeline 2022
- Digitale Medizin in Prävention, Früherkennung und Behandlung

P. Fasching (Erlangen)

M. Banys-Paluchowski (Hamburg)

J. Radosa (Homburg)

E. Braicu (Berlin)

M. Wallwiener (Heidelberg)

AUSGEWÄHLTE WEITERE SITZUNGEN

13. NOVEMBER 2022

09:45 – 10:45 Uhr | Raum M6-7

FOREN DER SELBSTHILFE

Schnittstellen-Sitzung: Familienplanung bei hereditärer Disposition

R. Schmutzler (Köln); T. Baumgartner (München)

- Kinderwunsch – ein (un)erfüllbarer Traum?
- Das geplante Kind nach Mutationsnachweis?
- Hormonstimulation – ein Risiko?
- Selektionsdiagnostik – zwischen familiärem Wunsch und ethischer Rechtfertigung

A. Mayser (Bonn)

K. Rhiem (Köln)

K. Kast (Köln)

F. Meier (Tübingen)

11:00 – 12:00 Uhr | Raum M6-7

WEITERE THEMEN

Schnittstellen-Sitzung: Fertilitätsprotektion – für Kinder, Frauen und Männer vor keimzellschädigender Therapie

S. Kliesch (Münster); B. Wörmann (Berlin)

- Androprotect – das Stammzellnetzwerk für das krebserkrankte Kind und die Spermien von morgen
- Eizellreserve für die Zukunft: welche Maßnahme für welche Patientin?
- Kryokonservierung von Spermien: aus dem Ejakulat oder dem Hoden?
- Kinderwunschtherapie mit kryokonservierten Gameten – wie sind die Chancen?

N. Neuhaus (Münster)

N. Sänger (Bonn)

H. Schuppe (Gießen)

R. Dittrich (Erlangen)

18:00 – 19:00 | Raum A1

MAMMAKARZINOM

Interdisziplinäre Tumorboard-Sitzung: Mammakarzinom

H. Kreipe (Hannover); M. Banys-Paluchowski (Hamburg)

- Fallpräsentation 1: triple-negatives metastasiertes Mammakarzinom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion
- Fallpräsentation 2: HER2-positives metastasiertes Mammakarzinom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion
- Fallpräsentation 3: Hormonrezeptor-positives metastasiertes Mammakarzinom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

F. Schütz (Speyer)

J. Huober (St. Gallen)

N. Ditsch (Augsburg)

14. NOVEMBER 2022

08:00 – 09:00 Uhr | London 1

MAMMAKARZINOM

Prävention des Mammakarzinoms

S. Loibl (Neu Isenburg); K. Rhiem (Köln)

- Was definiert Hochrisiko?
- Prävention vs. Früherkennung
- Chirurgische Präventionsmöglichkeiten
- Medikamentöse Präventionsmöglichkeiten

C. Jackisch (Offenbach)

R. Schmutzler (Köln)

C. Solbach (Frankfurt/M.)

M. Thill (Frankfurt/M.)

09:15 – 10:30 Uhr | London 1

MAMMAKARZINOM

Fortbildungssitzung: Therapiealgorithmen beim Mammakarzinom – Therapie nach Kochrezept?

A. Schneeweiss (Heidelberg); I. Witzel (Hamburg)

- Therapiealgorithmen zur operativen Therapie des Mammakarzinoms
- Therapiealgorithmen zur adjuvanten endokrinen Therapie
- Therapiealgorithmen zum HR-positiven fortgeschrittenen Mammakarzinom
- Therapiealgorithmen zum HER2-positiven und triple-negativen fortgeschrittenen Mammakarzinom

J. Blohmer (Berlin)

W. Janni (Ulm)

A. Wöckel (Würzburg)

T. Fehm (Düsseldorf)

10:45 – 12:15 Uhr | London 1

MAMMAKARZINOM

Fortbildungssitzung: Mammakarzinom – besondere Situationen

W. Budach (Düsseldorf); M. Banys-Paluchowski (Hamburg)

- Die schwangere Patientin
- Die fragile Patientin
- Die junge Patientin (<35 Jahre)
- Zerebrale Metastasierung
- Die Oligometastasierung

C. Mundhenke (Bayreuth)

N. Maass (Kiel)

E. Solomayer (Homburg)

V. Müller (Hamburg)

A. Rody (Lübeck)

10:45 – 12:15 Uhr | New York 3

GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN

Fortbildungssitzung: Aktuelle Aspekte bei Vulva- und Vaginalkarzinomen

H. Schnürch (Kaarst); R. Klapdor (Hannover)

- Das Vulvakarzinom als häufigstes Plattenepithelkarzinom des weiblichen Genitals?
- Individuell adaptierte Therapie der Leiste beim Vulvakarzinom
- Pelvine Lymphonodektomie beim Vulvakarzinom – Stand und Berechtigung
- Therapiefolgen – Morbidität von Operation und Strahlentherapie
- Molekulares Tumorboard und zielgerichtete Therapien beim Vulvakarzinom
- Rolle der Lymphonodektomie beim Vaginalkarzinom

D. Forner (Köln)

C. Dannecker (Augsburg)

L. Wölber (Hamburg)

J. Gallwas (Göttingen)

J. Barinoff (Berlin)

P. Soergel (Minden)

15:00 – 16:30 Uhr | London 1

MAMMAKARZINOM

Studien beim Mammakarzinom – Studiengruppe AGO-B

A. Hartkopf (Tübingen); V. Müller (Hamburg)

- Historie der AGO-B-Studien
- Neoadjuvante und postneoadjuvante Studienkonzepte – wann ist ein Tumor wirklich ausreichend behandelt?
- Metastasierte Studienkonzepte – neue Substanzen für alle Subtypen
- Operative Studienkonzepte – Realisierung der Deeskalation
- Translationale Studienkonzepte – heute Standard

P. Fasching (Erlangen)

M. Untch (Berlin)

C. Thomssen (Halle/S.)

T. Kühn (Esslingen)

A. Schneeweiss (Heidelberg)

16:45 – 17:45 Uhr | London 1

MAMMAKARZINOM

Schnittstellen-Sitzung: Versorgungs- und Therapiekonzepte beim Mammakarzinom 2022: zwischen Studienergebnissen, Leitlinien und KI

R. Schulz-Wendtland (Erlangen); M. Wallwiener (Heidelberg)

- Was bleibt weiterhin kontrovers? Hot Topics aus der aktuellen S3-Leitlinie
- Konzepte für eine weitere Deeskalation in der operativen Therapie
- Wie Daten aus der Forschung mit versorgungsnahen Registerdaten (OncoBox Research) unsere Therapie ändern können
- Wie könnte uns die Digitalisierung in der Optimierung der Versorgung unserer Patientinnen helfen?

A. Wöckel (Würzburg)

B. Gerber (Rostock)

O. Ortmann (Regensburg)

P. Fasching (Erlangen)

15. NOVEMBER 2022

08:00 – 09:00 Uhr | London 1

GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN

Schnittstellen-Sitzung: Enhanced Recovery After Surgery (ERAS) bei Krebspatienten

J. Sehouli (Berlin); R. Schmuck (Berlin)

- Erfahrungen aus der Thoraxchirurgie
- Erfahrungen aus der Darmchirurgie
- Erfahrungen aus der gynäkologischen Onkologie
- Besondere Aspekte der Anästhesie

J. Neudecker (Berlin)

U. Neumann (Aachen)

G. Inci (Berlin)

A. Feldheiser (Essen)

Best of Abstracts IV*I. Juhasz-Böss (Freiburg); L. Luley (Magdeburg)*

- HaSCo Study: First results of a pilot study for systematic HPV self-sampling for non-responders to the cervical cancer screening program *M. Jentschke (Hannover)*
- Outcome of breast cancer patients with low hormone receptor positivity: analysis of a 15-year population-based cohort *S. Schrodi (München)*
- The histone H2B monoubiquitination supports aggressive properties of cervical but not endometrium carcinoma *F. Wegwitz (Göttingen)*
- OVARIO, a phase 2 study of Niraparib + Bevacizumab in advanced ovarian cancer (OC) following front-line platinum-based chemotherapy (CT) with Bevacizumab (bev): updated analysis *J. Grabowski (Berlin)*
- First results from the randomized phase III DETECT III trial – efficacy of lapatinib in the treatment of patients with HER2-negative metastatic breast cancer and HER2-positive circulating tumor cells *T. Fehm (Düsseldorf)*
- Medulloblastoma with extensive nodularity mimics cerebellar development and differentiates along the granular precursor lineage *D. Ghasemi (Heidelberg)*

09:15 – 10:30 Uhr | London 1**GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN****Schnittstellen-Sitzung: Langzeitnebenwirkungen nach Krebstherapien***B. Schmalfeldt (Hamburg); H. Woopen (Berlin)*

- Langzeitnebenwirkungen nach Operationen *J. Sehouli (Berlin)*
- Langzeitnebenwirkungen nach Strahlentherapie *W. Budach (Düsseldorf)*
- Langzeitnebenwirkungen nach Immun- und Antiangiogenese Therapien *A. Busse (Berlin)*
- Langzeitnebenwirkungen nach PARP-Therapien *F. Heitz (Essen)*

10:45 – 12:15 Uhr | London 1**GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN****Highlight-Sitzung: Cancer Survivorship***J. Sehouli (Berlin); A. Busse (Berlin)*

- Definition von long-term survivor *B. Schmalfeldt (Hamburg)*
- Klinische Programme aus der gynäkologischen Onkologie *H. Woopen (Berlin)*
- Klinische Programme aus der pädiatrischen Onkologie *G. Calaminus (Bonn)*
- Was wünschen sich Langzeitüberlebende? *A. Krull (Neumünster)*
- Zweitmalignome nach Chemotherapie *J. Momotow (Köln)*

Fortbildungssitzung: Next generation clinical evidence – klinische Evidenz aus versorgungsnahen Daten der Krebsregister I

M. Klinkhammer-Schalke (Regensburg); J. Bruns (Berlin)

- Bundesweite Zusammenführung und Nutzung klinischer Krebsregisterdaten *J. Holland (Berlin)*
- Nationale Dekade gegen Krebs: Wissen generieren durch Vernetzung von Versorgung und Forschung *O. Ortmann (Regensburg)*
- Clinical evidence und State of the Art: Gynäkologie *S. Kim-Wanner (Frankfurt/M.)*
- Clinical evidence und State of the Art: gastrointestinal *M. Gerken (Regensburg)*
- Clinical evidence und State of the Art: Dermatologie *O. Schoffer (Dresden)*

Fortbildungssitzung: Zervixkarzinom

C. Tempfer (Herne); S. Brucker (Tübingen)

- Neuerungen in der S3-Leitlinie „Diagnose und Therapie des Zervixkarzinoms“ *T. Fehm (Düsseldorf)*
- Sentinel-Lymphadenektomie beim Zervixkarzinom *U. Ulrich (Berlin)*
- Vor- und Nachteile des neuen Zervixkarzinom-Screeningalgorithmus *P. Hillemanns (Hannover)*
- Therapieoptionen beim frühen Zervixkarzinom *C. Köhler (Hamburg)*
- Therapieoptionen beim lokal fortgeschrittenen Zervixkarzinom *V. Strnad (Erlangen)*

Diabetes und Krebs

H. Scherübl (Berlin); M. Berriel Diaz (Neuherberg)

- Diabetes und Krebs – grundlegende Wechselwirkungen *S. Herzig (Neuherberg)*
- Krebs – nun die häufigste Todesursache von Menschen mit Typ 2-Diabetes *M. Schulze (Nuthetal)*
- Früherkennung gynäkologischer Tumore bei Frauen mit Typ 2-Diabetes *J. Vasiljeva (Berlin)*
- Darmkrebsvorsorge bei Typ 2-Diabetes – wann beginnen und wie *D. Schilling (Mannheim)*
- Stellenwert der Adipositas-Chirurgie zur Krebsprävention *T. Hasenberg (Oberhausen)*

16:45 – 17:45 Uhr | London 1

GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN

Fortbildungssitzung: Endometriumkarzinom

E. Steiner (Rüsselsheim); A. Ignatov (Regensburg)

- Neuerungen in der S3-Leitlinie „Diagnose und Therapie des Endometriumkarzinoms“
- Molekulare Klassifikation des Endometriumkarzinoms: Pathologie, klinische Relevanz
- Sentinel-Lymphadenektomie
- Die junge Patientin mit Endometriumkarzinom

G. Emons

L. Horn (Leipzig)

I. Runnebaum (Jena)

I. Juhasz-Böss (Freiburg)

16:45 – 17:45 Uhr | Raum M8

MOLEKULARE GENETIK

Schnittstellen-Sitzung: Tumor-Organoid in der Präzisionsonkologie

F. Greten (Frankfurt/M.); S. Weil (Heidelberg)

- Präklinische Organoid-Plattform für Magenkrebs
- Leber- und Pankreasorganoid
- Organoid kolorektaler Lebermetastasen mit unterschiedlichem histopathologischem Wachstumsmuster
- 3D-Tumorstroma-Organoide für das kolorektale Karzinom

D. Stange (Dresden)

L. Mager (Tübingen)

L. Conradi (Göttingen)

H. Farin (Frankfurt/M.)

18:00 – 19:00 Uhr | London 1

GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN

Fortbildungssitzung: Seltene gynäkologische Malignome

D. Schmidt (Trier); A. Mustea (Bonn)

- Neuroendokrines Zervixkarzinom
- Neuerungen in der S2k-Leitlinie Uterussarkome
- Neuerungen in der S2k-Leitlinie Trophoblasttumoren
- Seröses/klarzelliges Endometriumkarzinom

M. Wallwiener (Heidelberg)

D. Denschlag (Bad Homburg)

C. Tempfer (Herne)

C. Scholz (München)

08:00 – 09:00 Uhr | London 3

MOLEKULARE GENETIK

Fortbildungssitzung: Das erbliche Endometriumkarzinom – die Unterversorgung muss beendet werden

J. Gallwas (Göttingen); T. Schläiß (Würzburg)

- Genetik des Endometriumkarzinoms: wichtig für Prognose, Prädiktion und Prävention
- Klinische Herausforderung: Indikationsstellung zu risikoreduzierenden Operationen
- Risikokommunikation – was brauchen die Betroffenen?
- Umsetzung eines klinischen Versorgungskonzeptes

G. Emons

K. Rhiem (Köln)

N. Reents (Mönchengladbach)

B. Lampe (Düsseldorf)

09:15 – 10:30 Uhr | London 3

MOLEKULARE GENETIK

Fortbildungssitzung: 25 Jahre Deutsches Konsortium Familiärer Brust- und Eierstockkrebs: von der Innovation zur Versorgung

R. Schmutzler (Köln); T. Schläiß (Würzburg)

- Gentestung und personalisierte Risikokalkulation
- HerediVar – ein umfassendes Konzept zur Klassifikation genetischer Varianten
- Risikoadaptierte Präventionskonzepte – von der Früherkennung zur medikamentösen Prävention
- HerediCaRe – ein patientenorientiertes Register für Versorgung und Forschung

A. Quante (Freiburg)

M. Sturm (Tübingen)

K. Rhiem (Köln)

C. Engel (Leipzig)

09:15 – 10:30 Uhr | New York 3

PRÄVENTION

Schnittstellen-Sitzung: Prävention in den Lebenswelten verankern. Wie erreichen wir eine jüngere Zielgruppe? Best-Practice-Modelle aus den Landeskrebsgesellschaften.

F. Holz (Hamburg); J. Schiller (Hannover)

- Hodenkrebskampagne „Check Dich selbst“
- #LetsTalkAboutHPV – Influencer*innen-Kampagne des Krebsverbandes Baden-Württemberg
- HPV-Impfung als Schulfach
- The Big Burn Theory – interaktives Lernangebot zur Hautkrebsprävention für Schulen in Nordrhein-Westfalen

E. Meier (Kiel)

V. Lenkenhoff (Stuttgart)

H. Kramer (Spardorf)

N. Stecha (Düsseldorf)

Schnittstellen-Sitzung: BRCA beyond breast cancer – wie das Brustkrebs-Gen die interdisziplinäre Onkologie herausfordert

R. Schmutzler (Köln); A. Bleckmann (Münster)

- BRCA-Testung in der gynäkologischen Onkologie: Sind die Kriterien noch zeitgemäß?
- Hängen die Männer in der urologischen Onkologie bei der BRCA-Testung zurück?
- BRCA-Testungsakzeptanz in der gastrointestinalen Onkologie
- Testung aus Sicht der Patient*innen und ihrer Familien

D. Lüftner (Berlin)

T. Schlomm (Berlin)

A. Reinacher-Schick (Bochum)

A. Hahne (Bonn)

Highlight-Sitzung: Impfungen in der Krebsmedizin – aktuelle Empfehlungen nach Zusammenwirken von STIKO und Arbeitsgemeinschaften der Fachgesellschaften

B. Salzberger (Regensburg); A. Busse (Berlin)

- SARS-CoV-2 – aktuelle Empfehlungen 2 Jahre nach Ausbruch der Pandemie
- Impfungen bei neuen Arzneimitteln
- HPV-Impfung: Wer? Wann? Warum?
- Impfung nach autologer/allogener Stammzelltransplantation

S. Herold (Gießen)

G. Maschmeyer (Berlin)

M. Beckmann (Erlangen)

L. Bullinger (Berlin)

Schnittstellen-Sitzung: Ergebnisberichte aktuell abgeschlossener translationaler Forschungsprojekte und klinischer Phase-I/II-Studien aus dem DKTK-"Joint Funding"-Programm

L. Illert (Freiburg); A. Cremer (Frankfurt/M.)

- Therapeutisches Targeting von MYC
- Klinische Evaluation des neuen PET-Tracers Ga-68-PSMA-11 für die Diagnostik bei Prostatakrebspatienten mittels PET
- iVacALL – eine prospektive Phase-I/II-Studie zur Patienten-individualisierten Peptidvakzinierung bei Kindern mit rezidivierender akuter lymphoblastischer Leukämie
- Methylierungsprofilierung von dreifach negativem Brustkrebs in der GeparOcto-Studie (EPIC-G8)

A. Eggert (Berlin)

F. Giesel (Heidelberg)

P. Lang (Tübingen)

D. Capper (Berlin)

Schnittstellen-Sitzung: Populationsbezogene Effekte der Krebsfrüherkennung

B. Holleczeck (Saarbrücken); H. Kajüter (Bochum)

- Brustkrebs
- Zervixkarzinom
- Hautkrebs
- Darmkrebs

A. Katalinic (Lübeck)

S. Kim-Wanner (Frankfurt/M.)

A. Stang (Essen)

H. Brenner (Heidelberg)

Schnittstellen-Sitzung: Shared Decision Making in der onkologischen Pflege – Partizipation zwischen Anspruch und Realität

G. Knötgen (Aurich); P. Jahn (Halle/S.)

- Entscheidungsfindung in der onkologischen Pflegeberatung – eine Patientenperspektive
- Ergebnisse des Projektes CARO plus ONKO – kommunikative Kompetenz in der digitalen Lernumgebung fördern
- Implementierung und Evaluierung eines von Pflegekräften geleiteten Decision Coaching Programms für Mutationsträger (BRCA1/2)
- Shared Decision Making am Lebensende: kritische Situationen gemeinsam meistern (Verweigerung der Nahrungsaufnahme und Sedierung)

S. Kelber (Frankfurt/M.)

I. Darmann-Finck (Bremen)

A. Steckelberg (Halle/S.)

N.N.

Schnittstellen-Sitzung: Update Hyperthermie – Stand und Perspektiven

D. Zips (Berlin); E. Stutz (Bern)

- Induktion einer Immunantwort durch Hyperthermie
- Klinische Aspekte immunologischer Änderungen durch Hyperthermie
- HyREC: Studienergebnisse beim Rektumkarzinom
- ARO-16 und HT01: Studienergebnisse beim Rektumkarzinom

U. Gaipl (Erlangen)

E. Nößner (München)

O. Ott (Erlangen)

C. Gani (Tübingen)

TNM und molekulare Marker: Präzision trifft Genom

C. Wittekind (Leipzig); D. Modest (Berlin)

- Inklusion molekularer Marker in das klassische TNM-System: Lunge
- Inklusion molekularer Marker in das klassische TNM-System: Kolon
- Inklusion molekularer Marker in das klassische TNM-System: Mamma
- Inklusion molekularer Marker in das klassische TNM-System: Pankreas

F. Griesinger (Oldenburg)

A. Stein (Hamburg)

H. Kreipe (Hannover)

I. Esposito (Düsseldorf)